

Sonntag 28. Okt. 1937.

Sehr geehrter Herr!

Ich bin in größter Verlegenheit Ihnen gegenüber: Sie sagten für heute $\frac{1}{2}$ 3 Uhr Ihren Besuch an, hinterließen mir aber keine Telefon-Nummer.

Nun kam heute eine unaufschiebbare Sache dazwischen, die es mir unmöglich macht, um die obige Stunde zu Hause zu sein. Ich konnte Ihnen nicht mehr absagen. Entschuldigen Sie dies freundlichst!

Um 4 Uhr (vielleicht erst $\frac{1}{2}$ 5 Uhr) könnte ich allerdings wieder zu Hause sein.

Vielleicht könnten Sie da wiederkommen? Es tut mir leid — aber!! —

J. S. Rich. Kriegl.

